

Wahlkreis Chemnitz-Zwickau mit 129335 Stimmberechtigten 201260 (108440) mit Ja, 124855 mit Nein; 8065 Stimmen waren ungültig.

Das Ergebnis in ganz Sachsen

In den drei sächsischen Wahlkreisen mit insgesamt 3,5 Millionen Stimmberechtigten wurden 559715 Ja- und 32354 Nein- und 16707 ungültige Stimmen abgegeben. Beim Volksbegehren hatten sich 403550 Stimmberechtigte eingetragen. Die Parteien, die sich für den Volksentscheid eingesetzt haben, hatten bei der letzten Reichstagswahl 419856 Stimmen.

Einzelergebnisse aus Sachsen

Table with 4 columns: Kreis, Ja, Nein, Gesamt. Lists results for 35 districts including Chemnitz, Zwickau, and Dresden.

Einzelergebnisse aus dem Reiche

Table with 4 columns: Wahlkreis, Zahl der Stimmberechtigten, Volkseinstimm. 22. Dezember 1929, Ja, Nein, Eintragungen zum Volksbegehren. Lists results for 35 districts across Germany.

Ruhiger Verlauf in Dresden und Sachsen

Der Tag der Abstimmung zum Volksentscheid ist nach den bis jetzt vorliegenden Nachrichten in ganz Sachsen ruhig verlaufen. In Dresden ist man hier und wieder beharrlich mit Angehörigen der Nationalsozialistischen Arbeiterpartei die Straßen der Stadt durchzogen.

Der Eindruck in Berlin

Das Ergebnis des Volksentscheid hat in weiten politischen Kreisen wenig überrascht. Im großen und ganzen entspricht es dem, was man erwartet hatte. Die Schätzungen, die vorher gemacht wurden, bewegen sich zwischen 5 und 7 Millionen. Das man über 7 Millionen hinauskommen würde, hat man auch in den Kreisen überhaupt nicht erwartet.

Die Deutschnationalen appellieren

Bei den Deutschnationalen will man sich nicht damit beruhigen, daß der Volksentscheid abgelehnt worden ist. Man verheißt sich vielmehr darauf, daß die amtliche Auslegung irrig ist, wonach zur Annahme eines Volksentscheids eine Mehrheit von 20 Millionen, also die Hälfte aller Wahlberechtigten, notwendig ist.

Mitternachtsitzung des Reichstags

123. Sitzung, am 22. Dezember. Haus und Brünnchen sind trotz der Mitternachtsstunde hart bei der Sache. Bispräsident Eber eröffnet die Sitzung 15 Minuten nach Mitternacht und teilt ein Schreiben des Reichsfinanzministers mit, wonach der Reichspräsident den Reichsfinanzminister Dr. Gilsberg auf seinen Antrag vom seinem Amt entbunden hat.

Dr. Gersch Finanzminister?

Die sozialdemokratische Reichstagsfraktion der sozialistische Reichstags mit dem Rücktritt des Reichsfinanzministers Dr. Gilsberg. Dabei kam einmütig die Auffassung zum Ausdruck, daß die Fraktion nicht auf den durch das Ausscheiden Dr. Gilsbergs frei werdenden vierten Sitz im Reichstagskabinett verzichten könne.

Er hat Bedenken

B. Berlin, 23. Dezember. (Eigener Drahtbericht.) Dr. Gersch hat sich nach dem Reaktionsbericht, ihn zum Finanzminister vorzuschlagen, eine Zeit zur Bedenkung vorbehalten. Er erklärt nun, daß er Bedenken trägt, im gegenwärtigen Augenblick, kurz vor der Saager Schuldenkrise, das verantwortungsvolle Amt zu übernehmen.

Die Ernennung morgen?

B. Berlin, 23. Dezember. (Durch Funkgespräch.) In der Nacht einer Berliner Mittagszeit über die bevorstehende Ernennung des Reichsfinanzministers erfahren die Blätter von zählender Stelle, daß die Ernennung voraussichtlich erst morgen erfolgen wird.

Wer wird Popps' ersetzen?

B. Berlin, 23. Dezember. (Vig. Drahtbericht.) Wer den Staatssekretär Popps' ersetzen soll, ist noch ungewiß. Bisher galt als aussichtsreichster Kandidat der Ministerialdirektor im Reichsfinanzministerium Jordan. Die Welt am Sonntag nennt jetzt daneben auch noch den Ministerialdirektor Schaeffer und den preussischen Ministerialdirektor Bredt.

Das Echo in Paris

Telegramm an den Korrespondenten in Paris, 23. Dezember. Der Rücktritt des Reichsfinanzministers Gilsberg hat in Paris starke Beachtung hervorgerufen. Da man fürchtet, er könne zu einer tiefgreifenden Veränderung in der Zusammensetzung des Kabinetts führen.

Rockfest in Hagen

Von unserm Major Hagen entsandten Mitarbeiter. Hagen, 23. Dezember. Die Stadt Hagen feierte den 90. Geburtstag des Meisters Christian Rock. Es war wirklich ein Fest. Selten kann man das heute feiern. Hagen hat sich nach dem Verlust des Hofhaltungsmuseums auf seine große Tradition besonnen.

Bücher über Musik

Vom Violon zum Roman. Ein paar Hinweise auf Bücher, die den Musikfreund interessieren werden. Zunächst ein neues großes Musiklexikon: das 'Deutsche Musiklexikon', das Ulrich G. Müller im Wilhelm-Litverlag (Dresden) herausgegeben hat.

Wissenschaftliche Aufsätze

Wissenschaftliche Aufsätze der Interpreten. Ein gelaudes Buch, das reiner Erfahrung entspringt. Freilich auch ein verbissenes Buch, das aus satanisch einseitigen Willen geschrieben ist und sich weniger aus innerer Überzeugung als aus Zorn ergibt.

G. Fischer

G. Fischer. Am 23. Dezember. Fischer hat sich demnach entschlossen, ein neues Werk über die Geschichte der deutschen Literatur herauszugeben. Es handelt sich um eine Geschichte der deutschen Literatur, die das gesamte Gebiet abdeckt.

Aus Stadt und Land

Dresden, 23. Dezember

Abweisung der Klage des „Kronpräsidenten“

Wie wir erfahren, hat die Rieze Glöckammer des Landgerichts Dresden heute die Klage des Kronpräsidenten abgewiesen. Die Klage des Kronpräsidenten ist abgewiesen. Die Klage des Kronpräsidenten ist abgewiesen.

Wachwitz wird eingemeindet

Am 1. Januar

Die Gemeindevorordnungen von Wachwitz haben in ihrer letzten öffentlichen Sitzung am 13. Dezember 1929 beschlossen, die Eingemeindung von Wachwitz nach Dresden zu beantragen.

Der Mordfall Mierzk

Die Kriminalpolizei teilt mit:

Nach neueren Feststellungen ist Mierzk am Sonntag, 15. Dezember, gegen 10 1/2 Uhr nachmittags in der Straße ...

Das seit dem Mord an der Wohnung des Mierzk ...

Die Tötung der ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Goldener Sonntag im Sturm

Der Sonntag, der erst in den letzten Epochenmittenstunden nach Süden zu umspringen, gewann die vielen nicht ganz ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Vor dem Fest

Melodien loden Lichterbestände Bilder hervor. Bilder von dabei. Bilder guter Menschen. Knächtig lauschte dieses ...

Das ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Der Prozeß der Metallindustriellen

Vor dem Landesarbeitsgericht Dresden begann die Verhandlung über die Schadenersatzklage des Verbandes der Metallindustriellen ...

Falsche Rußlandflüchtlinge

Dem Deutschen Roten Kreuz sind von verschiedenen Seiten Mitteilungen darüber gegangen, daß in der ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

der Dresden

für das Jahr ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Kirchennachrichten

Der den Göttern... Kirchennachrichten

Der den Göttern... Kirchennachrichten... Der den Göttern...

Bereine und Veranstaltungen

Bereine und Veranstaltungen... Der Verein... Der Verein...

Rundfunkprogramm

Rundfunkprogramm... Die Rundfunkstellen in Dresden und Leipzig... 12.30: Dresdener Singschule...

Amiliches

Amiliches... Der Herr... Amiliches... Der Herr...

Amiliches

Amiliches... Der Herr... Amiliches... Der Herr...

Auktionen

Auktionen... Auktionen... Auktionen...

Verschiedenes

Verschiedenes... Verschiedenes... Verschiedenes...

KONTINENT-ENGLAND... TAS- und NACHTDIENST... TÄGLICH LAUCH SONNTAGS... HARWICH ROUTE... VAVLISSING... ÜBER HOEK VAN HOLLAND (NACHTDAMPFER) 7.30... VLISSINGEN (TAGESDAMPFER) 19.51

Treue Kundschaft... und guten Verdienst bringen... meine Qualitäts-Cigarillos und Cigaretten: 100 Stück M. 2.-, 250 4.50, 500 7.50, 1000 12.-, 1500 15.-, 2000 18.-, 2500 21.-, 3000 24.-, 3500 27.-, 4000 30.-, 4500 33.-, 5000 36.-, 5500 39.-, 6000 42.-, 6500 45.-, 7000 48.-, 7500 51.-, 8000 54.-, 8500 57.-, 9000 60.-, 9500 63.-, 10000 66.-

Sie staunen... welche erfolgreiche Wirkung Sie bei jeder Einreibung resp. Massage ihrer kranken, schmerzhaften Glieder... Lucasin-Rohmark-Einreibung

Lucasin-Rohmark-Einreibung... General-Export: H. Ruch, Altmärker 5, Dresden. Versand: „Lucasin-Werk“, Waldschlitz a. S. Gross-Konsumtion: 1.50 M. in Brutto. Fr. Zusendung.

PIANOS... Sie finden ein überaus schön aussehendes Instrument... Rabe, Zirkusstr. 30

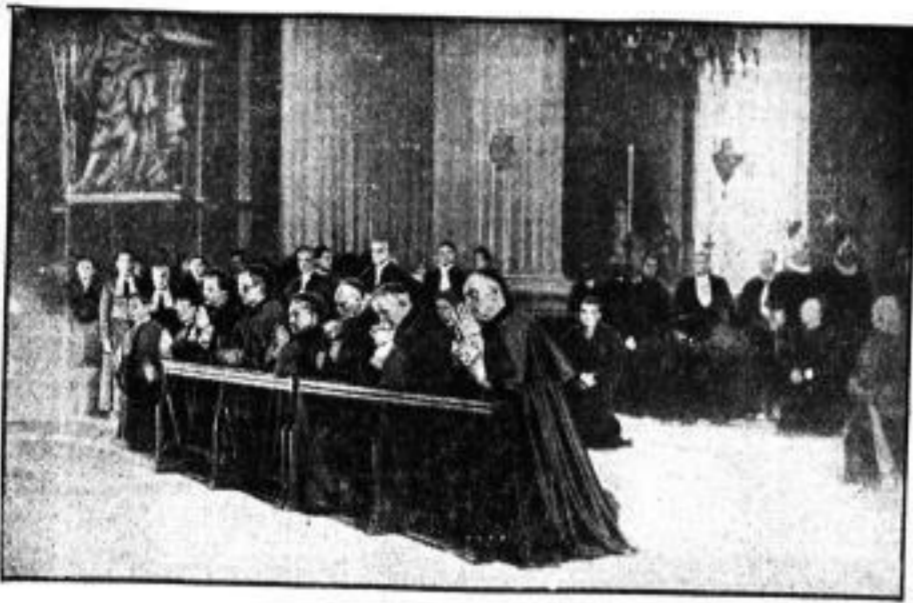
Einmal „Bussard“ — Immer „Bussard“... Der edle Sekt aus edlem Wein... Geschenktischen mit 6 Flaschen 36.— RM. frei Haus... H. Schönrock's Nachfolger — Dresden

Sächs. Lotterie-Lose!... Englischer Wollstoff... bei in Ritzschke Dresden, Fr. Pöhlke, 29.

Taschenatlas... Deutschland und die ganze Welt in der Tasche!... 2 Taschenatlanten... Herausgegeben vom Verlag der Dresdener Neuesten Nachrichten... Jeder Atlas nur 2.75 Mark in Leinen gebunden... Bestellschein... 300 „Taschen-Atlas Deutsches Reich“... 300 „Taschen-Atlas der ganzen Welt“... Vorzugspreis in Atlas 2.75 Mark zusätzlich Porto und Verpackung (je Atlas 30 Pf.). Der Betrag vom Mark soll durch Nachnahme erhoben werden / mit der Postchekkonto der D.N. (Dresden 1060) eingezahlt werden... Name Datum...

SLUB... Wir führen Wissen.

Erste Andacht der neuen Kardinäle



Die Einsegnung der sechs neuen Kardinäle nach Auflegung des roten Falars. Der fünfte von rechts ist Kardinal Vacelli.

Der Wintersport beginnt



Ein scharfer Weindelsprung

Der Mörder von Düsseldorf

Kassensphoche in der Schweiz
Von unserm zw. Korrespondenten

Basel, im Dezember.
Es gibt eigenartige Kassensphochen, die mit unerklärlicher Schnelligkeit nicht nur ganze Landstriche erschrecken, sondern über Landesgrenzen hinausdringen und irgendwo wieder Verbreitung anfinden. Wir brauchen dazu keine Beispiele aus der Geschichte heranzuziehen, um diese Beobachtung zu belegen. Ein ganz neuer Vorfall gibt eine sprechende Illustration für Kassensphochen schlimmer Art. Wer kennt nicht die Vorfälle, die sich in Düsseldorf an die immer noch ungelöste Geschichte mit dem Mordanschlag an den Kaiser knüpfen? Und nun kehrt dieser Mörder wieder logar in der Schweiz herum. In Bern wurde er zuerst auf und schreckte Mütter und Kinder. Dann wurde er plötzlich auch in Zürich gefasst und brachte ein solches Urteil und eine solche Acht in die Bevölkerung, daß die Polizeibehörden darauf anstießen und mitteilten, daß an den Schweizergerichten kein einziges mähreres Wort sei.

Vor einigen Tagen wurde in Basel in dem Schreibraum der Hauptpost von einer schon von Natur aus furchtsamen Dame ein Briefumschlag auf einem der Schreibtische gefunden, auf dem in ungelöster Schrift die Worte standen „Düsseldorfer Mörder“. Und schon ging von Mund zu Mund: der Mörder ist in Basel! Mütter holten ihre Kinder an den Schulhausausgängen ab. Die Straßen wurden von furchtsamen Passanten nach allen Richtungen abgelaßt, ob nicht der schreckliche Mensch auftauche. Trotz allen Zementis und Beschwichtigungen war doch die ganze Stadt drei Tage lang unter der drohenden Hand eines Verhängnisses, an das niemand so recht glauben und an das doch alle glauben mußten, denn man wußte ja nicht — ob die Polizei nur so tat, als ob ...

In La Chaux-de-Fonds aber wäre der Düsseldorfer Mörder denn auch verhaftet worden, wenn — ja eben — wenn die Polizei war schon vor der Tür. Das Hotel war besetzt und ein Entrinnen schien unmöglich. Und dann mißglückte die „Verhaftung“ in letzter Minute doch noch. Der Fall lag so. Ein deutscher Handlungsreisender aus Offen hatte auf der Bahn zwischen Bern und La Chaux-de-Fonds mit einem Mitfahrenden von der Mordgeschichte zu sprechen begonnen. Dieser schloß sich in lärmender Sprache über die Polizei, die den Mörder im Versteck herumläufte und sich selbst an der Kasse herumführen lasse. Zum Schluß schlug er auf seine Tasche und meinte, wenn er den Kerl erwische, so würde er sich zu helfen wissen. Und vor den Augen des erschrockenen Reisegefährten klappte der Passagier seine Tasche auf und ließ ihn eine ganze Reihe von furchtsamen Weibern sehen.

Mehr brauchte es auch nicht, um in dem Kopfe des Schweizer Handlungsreisenden den Gedanken aufkommen zu lassen, da habe man es mit einem ganz schlimmen Kerl zu tun. Als er abends seinen Bekannten gar noch im selben Hotel in Chaux-de-Fonds antraf, konnte keine Angst seine Grenzen mehr und er rannte zur Polizei. Die Polizei wollte auch die Angaben des Reisenden über den Mörder von Düsseldorf nicht recht begreifen, aber der Fremde wurde so dringend und wachte so viel zu erzählen, daß schließlich der Polizeikommissar mit ihm ging und sich das Zimmer des „Mörders“ zeigen ließ. Das andere Morgens in aller Frühe wurde der Mann mit den Messern gewetzt und sah sich einer Polizeimacht gegenüber, die Angst einflößen konnte. — Aber es sollte sich bald heraus, daß der gefürchtete Düsseldorfer Mörder ein ehrenwerter und harmloser Handlungsreisender einer Berner Messerfabrik war. Die speziell Messermeister fabriziert.

Neue Höllemaschinen in Bordeaux

Bordeaux, 23. Dezember. Der Fall Bulla hält die Stadt weiter in Erregung. Es sind neue Pakete mit Höllemaschinen entdeckt worden. Nur ein Teil der Empfänger konnte rechtzeitig gewarnt werden. In zwei Fällen erfolgte beim Öffnen der Pakete Explosionen. Soweit bis jetzt an übersehen ist, hat Bulla im ganzen u. u. Pakete mit Höllemaschinen verpackt, von denen sieben explodierten. Fünf Personen wurden verletzt.

Der Wechsel in der Leitung der Reichsfinanzen



Reichsfinanzminister Dr. Giffenberg



Dr. Popph, Staatssekretär im Reichsfinanzministerium

Am Sonnabend wurde Reichsfinanzminister Dr. Giffenberg vom Reichspräsidenten seines Amtes als Reichsfinanzminister entbunden, und gleichzeitig sein Nachfolger, Dr. Popph, in den einstweiligen Ruhestand versetzt.

Eine prähistorische Estimostadt entdeckt

Washington, im Dezember. (Durch United Press.) Die Jenseits des nördlichen Ozeans waren eine blühende menschliche Siedlungen. Was man von früheren Funden her gekannt hatte, haben die neuesten Ausgrabungen einwandfrei erweitert: die Elvauxence-Höhle und die Diamede-Höhle in der Beringstraße waren einst große und reiche Estimo-Siedlungen.

Herrn S. Collins Jr. von dem Smithsonian-Institut in Washington und Dr. Herman Brandt haben die eisenzeitlichen Ausgrabungen auf der Elvauxence-Höhle geleitet. Sie nennen diese Insel die Metropole des nördlichen Lebens prähistorischer Zeiten. Die Funde, die dem weit entfernten Norden nur mit großer Mühe abgerufen werden konnten, zeigten Spuren eines reichen und hochkulturellen Lebens, die über die üblichen prähistorischen Siedlungen hinausgingen. Noch mehr Funde und eine noch reichere Ausstattung zeigten die archaischen Siedlungen in der Elvauxence-Höhle, und man hat für sie die Elvauxence-Höhle als die prähistorische Metropole bezeichnet.

Collins und Brandt fanden neben zahlreichen, aus Knochen gefertigten Werkzeugen, Pfeilspitzen und anderen Gebrauchsgegenständen eine große Anzahl eigenartig geformter geschmiedeter Objekte, von denen nicht schätzbar war, welchen Zwecken sie wohl gedient haben mögen. Die Vögel, die in viele dieser Gegenstände eingelegt sind, lassen darauf schließen, daß man sie als Kopierbedeckung und Hauberrschmuck bei religiösen Zeremonien getragen hat. Eine genaue Bestimmung dieser Vermutung ist aber nicht zu erwarten. Die heutigen Estimos der Umgegend, die ihre Sitten seit vielen Jahrhunderten kaum geändert haben, konnten auch keine Auskunft über den Zweck dieser Gegenstände geben. Unter den Gebrauchsgegenständen dieser Estimos befinden sich keine ähnlichen Objekte, so daß es sich um die Ueberreste einer zeitlich sehr weit zurückliegenden Kultur handeln muß.

Im Laufe der Ausgrabungen wurden drei aufeinanderfolgende Perioden der Estimokultur festgestellt. Die am tiefsten liegende, älteste Schicht zeigt die künftlichste Ausrüstung und prächtigen Gegenstände. Die Qualität der Funde aus der zweiten Schicht ist viel geringer, und schon in

dieser Periode scheint sich ein bemerkenswerter Rückgang der künftlichen Interessen und Fähigkeiten bemerkbar gemacht zu haben. Die oberste und jüngste Schicht zeigt Ueberreste, die sich in den letzten 500 Jahren angesammelt haben. Die Funde aus dieser Schicht weisen kaum von den Gebrauchsgegenständen der heutigen Estimos ab und sind genau so funktionell und handlich wie diese. Der Estimo von heute scheint die Vorliebe für Dekoration, die seine Vorfahren gehabt haben, einer „neuen Sachlichkeit“ geopfert zu haben, die, zumindest im Falle der künftlichen Ueberzeugung, entworfen sein wird. Jedenfalls deuten alle Anzeichen darauf, daß jene Estimos, die mit den Europäern niemals in Verbindung gekommen sind, auf einer viel höheren Kulturstufe stehen als ihre heutigen Nachkommen.

Wenn diese Estimos gelebt haben, darüber lassen sich nur sehr unrichtbare Vermutungen aufstellen. Sicher steht nur fest, daß sie vor mindestens 1000 Jahren gelebt haben müssen. Es steht außer Zweifel, daß die Sitten dieser Estimokultur der bisher entdeckten ersten Estimokolonisation der Welt angehören,“ erklärt Collins. „Sie sind älter als die Estimokolonien in Zentral-Canada und Grönland. Sie gehören freilich nicht dem Urkontinent an, denn der Estimo hat seine typischen Merkmale vermutlich in Nordamerika und im östlichen Sibirien entwickelt.“

Menschliche Ueberreste aus der ältesten Estimoperiode sind bisher nicht entdeckt worden; aus der mittleren und jüngeren Periode konnte man aber einige Schädel ausgraben.

Tod in der Badewanne

B. Berlin, 23. Dezember. (Eigener Drahtbericht.) Eine bisher noch unauferklärte Tragödie hat sich, wie die „Montagspost“ meldet, in der Nacht zum Sonntag in einer Beamtenwohnung in Rahmstedt abgepielt. Dort wurden ein Chauffeur und dessen Frau unter merkwürdigen Umständen tot aufgefunden. Beide lagen unbesiegt in der Badewanne in der Wohnung der Eltern des Chauffeurs. Das Wasser war bereits aus der Wanne abgelaufen. Man vermutet, daß die beiden beim gemeinsamen Baden eine Unglücksfall zum Opfer gefallen sind. Offener sind die durch ausströmendes Gas bedingte und getötet worden. Die Staatsanwaltschaft hat die Leichen beschlagnahmt und eine Untersuchung eingeleitet.

Ein historisches Hotel



Das Berliner Hotel „Rönlug von Portugal“, das durch Verfallung „Mina von Varnheim“ bekannt wurde, wird zur Zeit umgebaut. Das Hotel wurde 1730 erbaut und war früher besonders von den durchreisenden vornehmen Fremden stark besucht.

Neues Einsturzungsloch in Südfrankreich

Telegramm unres. Korrespondenten
Paris, 23. Dezember.
In Südfrankreich hat sich schon wieder eine Einsturzungsloch ereignet. In dem südlichen Bereich sind sich mehrere nachfolgend bei dem dort herrschenden heftigen Sturmweiser zwei Meilenlänger zusammengefallen. Dabei wurden vier Personen getötet, zehn andre verletzt. Drei weitere Personen sind bis jetzt noch vermisst.

Eisenbahnunglück in Bulgarien

Sonderdienst der Dresdner Neuesten Nachrichten
Sofia, 23. Dezember. (Durch United Press.) Infolge des noch immer herrschenden heftigen Schneesturms ist gestern ein Verhängnis auf der Strecke Wien-Sofia eingetreten und umgekehrt. Drei Personen wurden getötet, zehn andre schwer verletzt. Verschiedene Verletzungen, darunter der Orient-Expres, sind noch immer einträglich. Die telegraphischen Verbindungen zwischen der Hauptstadt und den Provinzen sind auch weiterhin unterbrochen. Auf dem Schwarzem Meer sind vier Motorboote im Sturm gesunken.

Neue Versuche Valiers

B. Berlin, 23. Dezember. (Eigener Drahtbericht.) Gestern nachmittag führte der Ingenieur Max Valier aus der Aussen keine neue Erfindung eines Raketenversuchswagens, vor, bei dem keine Pulverraketen, sondern ein flüssiger Betriebsstoff verwendet wird. Die verschiedenen Raketenversuche seien zur Zufriedenheit aus. Der „Montagspost“ teilt hierzu noch mit, daß der Start mißglückt sei. Unter heftiger Rauchentwicklung fuhr der Wagen davon, ohne allerdings eine Höchstgeschwindigkeit zu erreichen. Vor dem Abbruch, der in der Mitte liegt, sind vier und hinter ihm zwei Betriebsstoffe angedrückt.

Zum Fest

Giesshübler

Denken Sie an die kommenden Festtage! Ihre Gäste sind Ihnen stets dankbar, wenn Sie ein gutes, wohlschmeckendes Mineralwasser vorrätig haben.

Für die Hausfrau von Kultur kommt natürlich kein Selterswasser, sondern nur der natürliche Mineralbrunnen von Wellrun in Frage. Mattoni's Giesshübler. Wohlgeschmeckt, leicht und zum Mischen mit Wein, Cognak, Whisky und Fruchtsäften geeignet, ohne daß Trübung eintritt.

Bestellort: H. Pilsner W., Inhaber: Dr. Conrad & Leber, Mineralwasser-Grubengasse, Dresden A 4, Johannisstraße 24, Fernruf 1211 und 1212

Mattoni's



Vertical advertisements on the right edge of the page, including 'Herren', 'Anzüge', 'Getrage', 'Mäntel', and 'Gr. Brüd'.

Familien-Anzeigen



Heute verschied infolge Verfalls nach langem, schwerem Leiden mein innigstgeliebter Gatte, unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, Herr

Paul Köhler

im 44. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Elma Köhler geb. Stephan
angeführt im Namen aller Hinterbliebenen.

Dresden, Große Meißner Straße 6, den 21. Dez. 1929.
Die Einäscherung findet Dienstag den 24. Dezember nachmittags 3/4 Uhr im Krematorium Tolkewitz statt.

Dierdurch die traurige Nachricht, daß am 20. Dezember meine liebe, gute Gattin, unsere treuversorgende Mutter

Marie Zschocke geb. Sämisch

nach schwerer Krankheit sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer

Familie Ernst Zschocke
und Hinterbliebene.

Sämisch, Pläntcher Straße 47.

Die Beerdigung findet am 24. Dezember nachm. 3/2 Uhr von der Halle des Volkshäuser Friedhofes aus statt.

Ein treugeliebter Vaterherz hat aufgehört zu schlagen. Nach längerem, schwerem Leiden verschied sanft mein innigstgeliebter Mann, unser treuversorgender Vater, Schwager, Großvater und Onkel

Robert Gustav Kirbach

Beckstraße 1, II.

In tiefen Sämen

Felene Kirbach
im Namen aller Hinterbliebenen.

Dresden-N., Altsiedler 17, 1.

Die Beerdigung findet Sonntag den 27. Dezember nachmittags 3 Uhr von der Halle des Volkshäuser Friedhofes aus statt.

Allen unsern Mitglidern seien wir hiermit die Trauerkunde, daß unser langjähriger Vorsitzender und Ehrenvorsitzender

Herr Paul Haubold

sanft entschlafen und unerwartet an Schlaganfall sanft verstorben ist. Die Einäscherung findet Dienstag den 24. Dezember (heiligabend) nachmittags 3/4 Uhr im Krematorium statt.

Cigarren-Abhänger-Sammel-Becken Dresden-N., Wohlthätigkeitsverein, gegr. 1877.

In tiefen Trauer seien wir am Sonntagabend meine liebe Mutter und Schwiegermutter, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Emma verw. Ziegler

geb. Schramm

im 76. Lebensjahre.

In tiefer Trauer

Karl Ziegler
Martha Ziegler geb. Welle.

Dresden-N. 38 Hildebrandt Straße 10.

Die Beerdigung findet am Freitag den 27. Dezember vormittags 10 Uhr auf dem Annenfriedhof, Reichsdorfer Straße, statt. Es wird bezüglich der Beerdigung Kosten abgesehen.

Statt Raxen

Da es und unnötig ist, jedem einzeln für die ehrenvollen Beweise der Liebe und Teilnahme sowie für die zahlreichen Blumenpenden und Geste zu tiefen Dank bei dem Beimgange zu danken, so sind wir hiermit, unverzüglich dem Sohne, Bruder, Schwager und Bräutigam, Herrn

Herbert Wendisch

zu danken, sprechen wir nur hierdurch unsern aufrichtigen Dank

aus. Ganz besonders danken wir Herrn Pfarrer Wend für die trefflichen Worte am Grabe sowie allen Verwandten und Bekannten, den Hausbewohnern und der Jugend, der Direktion und Belegschaft der Städt. Elektrizitätswerke, dem Staats- und Gemeinbedienstetenverband, dem Verein Mitweltbewußte, dem Chorverein Rühl, dem VfV. Fortuna, seiner zweiten Mannschaft und Kollegen für das freiwillige Tragen.

Dresden, Weidenfelder Str. 12, am 23. Dez. 1929.

Herrn Richard Wendisch
Gertrud Hädel als Braut
im Namen aller Hinterbliebenen.

Geliebt, beweint und unvergessen!

Brillanten

seltener billiges Angebot

mehrere Herren- und Damen Ringe, sowie Anhänger, Broschen, Platin, Armbanduhren mit Brillanten Herrenuhren in Gold billig zu verkaufen

Bikel, Mosczinskystr. 4, III.
Telephon 29412.

Der garantiert beste, sicherste Dampf-Kocher



Der alte Vorzüge in sich vereint Das Ideal jeder Hausfrau! Kahlenberg & Hofmann Frauenstraße 5

Frau Anna verw. Cradau geb. Grampelt

geb. 4. 9. 1863
gest. 19. 12. 1929

Dresden, den 21. Dezember 1929.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Margarete Franz geb. Cradau
Fritz Cradau.

Kauf Wunsch bei Verheiratheten seien wir das Weichen in obiger Haltung und nach erfolgter Einäscherung bekannt.

Nachdem wir unsern lieben Gatten, Vater, Großvater und Urgroßvater, Herrn

Friedrich Hermann Blochwitz

zur letzten Ruhe geleitet, drängt es uns, allen denen zu danken, die unsern lieben Entschlafenen die letzte Ehre erwiesen. Sei es durch Blumenreichthum, Schrift oder Wort. In allem haben wir darauf, was er allen in seiner Einigkeit, seinem Pflichtgefühl und nimmermüder Arbeitskraft war, und ein Vorbild, dem nachzuahmen und ein erstrebenswerthes Ziel ist! Allen danken wir hierdurch auch herzlichst Herrn Pfarrer Hieschaupt für seine trefflichen Worte, Herrn Intendanten Preßing des Bekehrer's 4, Dresden, und seinem Herrn Bekehrer, all unsern Verwandten, Bekannten und Hausnachbarn, den Herren der Finanzhauptkasse Dresden, dem Frau Othlaffen im RWHB, Dresden, und Frau Othl, die uns mit Rat und Tat zur Seite stand. Allen nochmals herzlichsten Dank!

Dresden, am 23. Dezember 1929.

Katharine verw. Blochwitz
nebst allen Angehörigen.

Unsern lieben Entschlafenen rufen wir nochmals ein „Ruhe sanft!“ in dein süßes Grab nach.

Am 20. Dezember entschlief sanft unsere liebe Gattin, Schwägerin und Tante, Frau

Clara Grottel

Eberpfliegerin I, II.

Dresden, am 21. Dez. 1929.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Einäscherung findet am 24. Dezember vormittags 11 Uhr im Tolkewitz statt.

Am 21. Dezember früh 2 Uhr entschlief sanft unser innigstgeliebter, guter Vater, Groß- und Urgroßvater, Schwieger- vater, Onkel, Herr

Boruch Arginogin

Zahnmeister I, II.

im 76. Lebensjahre nach einem arbeitsreichen Leben.

Dresden, Schornstr. 37.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung am Mittwoch den 25. Dezember 3/2 Uhr vormittags Friedhofischer Friedhof.

Von Kranzpenden und Beileidbesuchen wollen wir absehen.

Statt Raxen

Wir die und beim Beimgange unsern lieben, unvergesslichen Tochter

Milda Heinte

in die letzten Ruhe geleitet. Anteilnahme und den herrlichen Blumenreichthum legen wir hierdurch unsern

herzlichsten Dank

aus. Ganz besonders danken wir Herrn Pfarrer Wend für die trefflichen Worte am Grabe sowie allen Verwandten und Bekannten, den Hausbewohnern und der Jugend, der Direktion und Belegschaft der Städt. Elektrizitätswerke, dem Staats- und Gemeinbedienstetenverband, dem Verein Mitweltbewußte, dem Chorverein Rühl, dem VfV. Fortuna, seiner zweiten Mannschaft und Kollegen für das freiwillige Tragen.

In tiefer Trauer
Familie Heinte.
Dresden-Gohlis, Sünderer
Straße 46, den 21. Dezember 1929.

Friedel Ulbrich

Hans Walther

grüßen als Verlebte

Dresden-N. 6, Venusstraße 66, 2.

Dresden-N. 22, Venusstraße 14, 2.



Winkler-Läden

Struvestr. 9

Prager Str. 36

Johann-Ecke Moritzstr. 19

Kesselsdorfer Str. 7

Ausstellungs-Laden Hauptbahnhof

Geringe Anzahlung! bequemste Zahlungsweise!

Heute letzter Tag

mit 5% Umbau-
Rabatt

Benutzen Sie diese günstige Gelegenheit und verbilligen Sie sich den Einkauf Ihrer Weihnachts-Geschenke!

Alsberg

Wilsdruffer Straße



Weine fürs Fest

kaufen Sie erstklassige und billige bei Ferd. Gerlach Nachfg.

Moritzstraße 4, gegr. 1855

Eigene Probierstube - Telefon 3021

Direkte Abnahme von Produzenten, Niederlage und Verkauf zu Originalpreisen

Carl Höke, Lindenastraße 28

Schöne Weihnachtsgeschenke
Gitarre-Zithern
Musikhaus Otto Friebe

Billige Tafel-Äpfel

billige Tafel-Äpfel... Kern... Trompeterstraße 14...

Damenhüte

Trompeterstraße 14, II. Etage

Aerztliche Anzeigen

Dr. med. Erwin Salinger
praktiziert ab Mittwoch den 18. Dezember 1929
Weißnerstraße 48, 2.

Butter noch billiger!



Feinste Dänische Molkereibutter, Drei-Flaggen-Marke GEG
in Originalauswegung, lose . Pfund 2.30
in runden Stücken geformt, 1/2 Pfund 1.10
Feinste Molkereibutter im Stück ... 1/2 Pfund 1.03

Konsumverein
Vorwärts

Wassersport... Arbeitergemeinschaft... Schwimm... Lawn-Tennis... Ei... Vorwärts

„Weihnachten ist nur einmal im Jahre“

Einschränken müssen wir uns fast immer, Feste- tage sollen aber Festtage sein. Dazu haben wir gespart. Was bietet uns nun unsere Genossenschaft?

Zum Mittag: Gemüsekonserven

- Erbsen 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen
RZL 1.75, 1.70, 0.90, 0.90, 0.85, 0.55, **0.50**
- Kartoffeln 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen
RZL 1.10, 0.70, 0.66, **0.35**
- Erbsen mit Kartoffeln 2-Pfund- u. 1-Pfund-Dosen
RZL 1.60, 1.15, 1.00, 0.85, 0.60, **0.55**
- Leipziger Mittelst 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen
RZL 1.25, 1.15, 0.85, **0.65**

Obstkonserven

- Ananas 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen, RZL 1.60, **0.90**
- Apfelsinen 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen, RZL 1.15, **0.65**
- Aprikosen 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen, RZL 2.70, **1.40**
- Birnen (Belobit, halbe Frucht) 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen, RZL 1.65, **1.00**
- Erdbeeren, roh 2-Pfund- u. 1-Pfund-Dosen, RZL 2.40, **1.25**
- vorbeh. 2-Pfund- u. 1-Pfund-Dosen, RZL 3.00, **1.55**
- Heidelbeeren 2-Pfund- u. 1-Pfund-Dosen RZL 1.65, **0.90**
- Rirschen 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen, RZL 1.65, **0.90**
- Stachelbeeren 2-Pfund- und 1-Pfund-Dosen, RZL 2.10, **1.20**

- Pflaumen m. Stein 2-Pfund- u. 1-Pfund-D., RZL 0.95, **0.55**
- Reineclauden ger. 2-Pfund- u. 1-Pfund-D., RZL 1.65, **0.85**
- Preiselbeeren Pfd. RZL **0.64**

Getrocknete Früchte

- Aprikosen Pfd. RZL **1.50**
- Apfelsinen Pfd. RZL **0.94**
- Pflaumen Pfd. RZL **0.80**, lose Pfd **0.72**
- Ringäpfel Pfd. RZL **1.20**
- Puddingpulver RZL 0.16 und **0.10**

Weine

- Obstweine RZL 1.60, 1.20, **0.70**
- Rotweine RZL 2.50, 2.10, 1.70, 1.50, **0.80**
- Weiße Weine RZL 2.25, 2.10, 2.00, 1.80, 1.70, **1.65**
- Süßweine RZL 3.00, 2.50, 2.10, 1.70, **1.40**

Flaschenbiere

Sauerbrunnen / Seltenerwasser / Limonaden



Zum Nachmittag:

- Stollen Rohren und Mandel RZL **4.00**
- Stollen erwe, Rohren und Mandel ... RZL **5.00**
- Kaffee a. h. eig. Rohren, Mischung Ia Pfd. RZL **4.80**
- Del-Rohren Pfd. RZL **4.40**
- Mischung I Pfd. RZL **4.20**
- Mischung II Pfd. RZL **3.60**
- Mischung III Pfd. RZL **3.00**

- Kaffee Hag 200-Gramm-Paket RZL 1.00, 100-Gramm-Paket **0.95**

Kaffeesahne und Schlagsahne

- in Dosen, auf Bestellung
- Kondensierte Milch Marke „Waldmädchen“ RZL 0.60, **0.30**
- gesüßet RZL **0.70**

Würfelzucker

- Pfd. RZL 0.40, **0.38**

Aepfel

- amerik., Allentown, kleine Schokolade, Pfd. **0.60**

Apfelsinen

- große Früchte ... Einzel RZL **0.12**

Datteln

- halbes, neu, in Schokolade .. RZL **0.75**

Feigen

- schwarz, neu, in Schokolade RZL **0.50**



Zum Abend: Fleisch- und Wurstwaren

- Lachsfilets im ganzen, Pfund RZL **3.60**
- Rohschinken im ganzen, Pfund RZL **2.60**
- Schinken in Dosen Pfund RZL **3.00**
- Rohschinken im ganzen, Pfund RZL **2.60**
- Fleischsalat Pfund RZL **1.40**
- Wurstwerk in Dosen zu 20 u. 40 Paar, Einzel RZL **0.30**
- Wurstchen in Dosen, 3 u. 4 Paar, 180 g Fleischgewicht RZL **1.00**
- 4 Paar, 300 g Fleischgewicht RZL **1.40**
- Schinken-Blockwurst Pfund RZL **2.50**
- Salami-Wurst Ia Pfund RZL **2.50**
- Herdelal-Wurst Pfund RZL 2.50, 2.60, **1.90**
- Hofmeier Blockwurst Pfund RZL **1.90**

Marinaden

- Vismartheringe in Öl 1 Liter RZL **1.10**
- Bratheringe 1 Liter RZL **0.95**
- Herings in Öl 1 Liter RZL **1.00**
- Heringsalat 1 Liter RZL **1.20**
- Lachs in Öl (Coché-Öl), leicht gewürzt RZL 3.00, 1.60, **0.80**
- Defardinen RZL 3.00, 1.50, 0.80, 0.65, **0.30**
- Rollmops in Öl 1 Liter RZL **1.10**
- Kronen-Cardinen 1 Liter RZL **1.00**
- Indovis in Öl RZL **0.65**
- Heringsfilet RZL **0.95**
- Aal, allerfeinster Pfeffer-Öl, Pfund RZL **4.00**

- Gurken: Gewürzt- u. Genf- Pfd. **0.22**
- Pfeffer Einzel RZL **0.12**
- Sauce Einzel RZL **0.09**
- Kapern in Dosen RZL **0.12**

Käse

- Schweizer Käse, groß geflocht Pfd. RZL **2.00**
- Edamer Pfd. RZL **1.80**
- Emmentaler ohne Rinde Pfd. RZL **1.50**
- Gammberg RZL 0.48, 0.46, 0.50, **0.20**
- Wein-Mostrich (Senf) lose, in Dosen, Käse, Rippenbecken, Geringflüssig, Zehen RZL 0.45, 0.40, 0.30, 0.25, **0.20**
- Tea Mörzger, lose und in Packungen, Dalm., Deutsche, RZL 1.40, 0.80, 0.60, 0.70, 0.55, 0.30, **0.25**

Spirituosen, Liköre

- Werrat-Berichnilt RZL 6.25, 4.10, 3.40, **2.30**
- Rum-Berichnilt RZL 5.70, 3.50, 3.20, 2.80, **1.60**
- Rum edel RZL 12.00, **6.50**
- Weinbrand RZL 7.00, 4.50, 3.80, 3.40, 2.40, **2.00**
- erwe RZL 5.80, **3.00**
- Rümmel Hamburger Doppel 1/2 Liter RZL **3.20**
- 1/2 Liter RZL **1.80**
- 1/2 Liter RZL **3.20**
- 1/2 Liter RZL **2.50**
- 1/2 Liter RZL **3.00**
- Rümmel-Likör, Cherry-Brand, Jäger, Couraçao Orange, Donziger Goldwaffel, Rümmel, Pfefferminz, Halb u. Halb, RZL **3.30**
- Booncamp RZL **3.80**



- Zigarren, GGG RZL 0.25, 0.22, 0.20, 0.15, 0.12, 0.10 **0.08**
- Zigarillos, GGG RZL 0.10, 0.08, **0.07**
- Zigaretten, GGG RZL 0.06, 0.05, **0.04**

Konsumverein



VORWÄRTS



Abgabe nur an Mitglieder

Wenn's feiner nicht!
Ostwald Wachts
Qualität
Rauhbaustr. 31
1. Et. 1. St. 1. St.
Möbel
raumtief billig
1 Eisenbahnzug
mit circa
25 Waggons
Möbel
ausgezeichnete melir
große Lager
Eiche-, Eichen-,
u. Schiefermöbel
Rüchen
Chaiselongues
Gofas usw.
Bei telefonischem Best
hoher Kassenrabatt

Achtung! Weihnachtsangebot!
PRIMA LEDERJACKEN
48 - M. 58 - N. 65 - M. usw.
Wer bar bezahlt, kauft billig!
Mittelprinzip: Großräumigkeit, kleiner Nutzen
Ledermäntel, Westen, Hosens, Kappen, Hand-
schuhe, Gürtel, Sonnenbrillen, etc. am Platz!
Für Qualität, Große Auswahl - Ausfertigen
wie neu, Reinigung und Reparatur gut und
billig. Direkt beim Spezialisten.

Fritz Bernhardt, Dresden
Bismarckstr. 4. 1. St. (gegen d. Reichsb. auf 21237)

**ZUR SCHMERZ-
BEKÄMPFUNG:**
HERBIN-STODIN - tabl.
Dose 20 Stk. 0.80, 10 Stk. 0.40
Klinisch erprobt
Schmerzmittel aller Art.
Kopfschmerzen, Migräne,
Nerven- u. Muskelschmerzen,
Gicht, Rheuma, Gelenk-
schmerzen, Grippe
zu RM. 1.00, RM. 1.40 u. RM. 1.75
in den Apotheken erhältlich.
Apothekenbesitzer: Dr. G. Albert
chem.-pharm. Fabrik, Magdeburg.

Poppels
Rohrmöbel
in alle Zucke u. oder Plastik
Bestellen Sie mein
Riesengerät
Fabrik- und
Einsparverkauf **Zöllnerstr. 5**

Das praktische Geschenk!
Bienenhonig
Pfund 1.10 u. 1.30 ausgewogen,
6-Pfund-Eimer 5.00 u. 5.50 M.,
10-Pfund-Eimer 10.00 u. 11.00 M.,
Auslese 6.00 u. 6.50 M.,
Schleibenhonig Pfund v. 2.00 M. an,
Albin, Leichenring, Reibbahnstraße 4.

Sonder-Angebot
in
Möbel
Kleiderschränke von **65** an
Reformbetstelle in drei-
Märkte, in zwei Abteilungen **52** an
Kompl. Schatz in Birke
mit Aufzug, Matrize von **300** an
Chaiselongue in Weis u. **35** an
Sofa in besserer Verarb. v **85** an
Stahlmatratz in led. Pass **10** an
Aufgematratz in drei-
Märkte, in zwei Abteilungen **22** an
Trotz der billigen Preise
10% Kassen-Rabatt
E. Goldhammer
22,1. Große Brüdergasse 22,1.
Einm. an der Sophienkirche
12 Kesselsdorfer Straße 12

**Leder-
jacken**
auf Teilzahlung
Mit praktischem Gürtel, an-
geboten echten Chromstahl-
oder grün. rot beige, orange
glanzschwarz. Das eine tolle
Lederjacke. Sie sind sie zu
schätzen. Wad u. Wette
u. elegant dauerhaft u. billig
gekennzeichnet. Bei Sport, Beruf u.
Promotion. Wir reparieren u.
übernehmen auf wie neu.

PEHAGEE
Pelzhandlungsgesellschaft
Uhlandstraße 7, 1.
5 Min. vom Hauptbahnhof

Mangelgenp
be Anstieg en
gestürzt 2.50
betragt 0.30 Fl.
und Dishes
Redaktion, De
Hilferlinge
Nr 295
Zinn
Wo
Wäre in p
Glatz in dgl
wohl fethelle
Seit die Jahr
gedurt noch
kleiner wird.
mag es das u
wiederkehrt: n
bräube und n
ihm angrunde
tötende Wad
müssen, stiel
Fette, weil es
men und Be
Fingern kann
nicht. Feder-
und läßt sich
Gandel und J
von Behlehen
Kuch das Gefü
entzündet sich
säure; wer-
es ist schon m
mal an ein S
Empfindungen
gebender Rüd.
die Gemütheit
nennen Real
räumen werde
Wer sich p
antworten für
flüchtigen Art
beteiligt, wird
Gangellum u
Finkernid und
nachten fä
fell ist oder
dann fein, mer
einmalige -
halten, vielme
daß das eiger
werbung des G
hofen und in
leben und in
war nie od
des Angellus
„Wär Ehrlich
Und nicht in
Dieser G
mitten in der
gut der denfer
ber allerreife
den nordrife
wie in dem p
falschen We
gebären soll“
innere Gemü
das Ehrliche
Kommunion i
Welt, das heil
gleichbaren G
folgenden G
Wer das unse
auf die ange
Berichte vern
der dünne Zm
wir heute für
haben, wirklic
des Weihnach
beranzuführen
immer weiter
als des Fichte
nur dem offen
lang als G
als leines ei
auch einlege
In Geler
mährlich heit
Ringe fällt. I
eink der G
dem gelien
rühmlich ang
beiden tödlich
Welt, dem
dem neu r
in sich selber
arbeiten, jeder
allen Göttern
leben, das g
genannt wer